



HTO-Unternehmensdatenbank

ID	199	RBK		HR	Litzmannstadt HRB 542	AZ	III 2773 Ref. 4
Unternehmen	Baumwollmanufaktur Adam Osser AG 1/2						
Stadt	Litzmannstadt			Kreis	1305 - Litzmannstadt, Stadt- und Land		
Miasto	Łódź			Reg.-Bez.	Litzmannstadt		
Straße	Kilinskiego 222 / Buschlinie 222			Region	Wartheland		
Branche	F Textil	Beschäftigte	430	gegründet	1902/1903		
Umsatz	1940/41 2,7 Mio. RM, 1941/42 8,3 Mio. RM, 1942/43 11,5 Mio. RM, 1943/44 15 Mio. RM						
Kapital	Kapital: 1939 4,9 Mio. ZI						
Gewinn/Verlust	Gewinn 1943/1944 1,284 Mio. RM						
Produkt							
Vor Verwertung	verdeutsch		beschlagnahmt		aufgehoben		
frühere Namen	Przemysł Bawełniany Adam Osser, Sp. A., Lodz						
Alteigentümer				Ausl. Eigentümer			
Inhaber							
GF und BF							
Vorstand							
Treuhänder, komm. Verw., Verwalter	16.09.1940-31.07.1941	Alfred R. Elsner, Litzmannstadt					
	ab 01.08.1941	Franz Wolf, Litzmannstadt					
Konzern							
Verkauf	Notar					Urkundenrolle	
Verkaufstreuhänder	Paul Weilbacher, Referent der HTO						
Käufer	Flugzeuggerätebau KG Filter & Mann, Wassertorstr. 9, Berlin						
RBK / HR	0/1305/5532 / Berlin HRA 93166		KP Ind. [RM]	1.620.959		KP (andere) [RM]	
Kauf- gegenstand	Anlagevermögen (2 Mio. RM) abzgl Erlöse aus Verkauf Textilmaschinenpark (379.040 RM)						
Kaufdatum / Bezugsdatum	02.04.1943		von HTO genehmigt	17.01.1944		mit Wirkung ab	01.01.1943
Firma, neu							
Konzern							

Adam Osser (* 1863 in Warschau. gest. 1932 in Wien) entstammte aus einer wohlhabenden Kaufmannsfamilie jüdischer Herkunft.

1902 gründete er zusammen mit seinem Schwager Albert Jarocinski und anderen eine Baumwollspinnerei, die 1903 in Betrieb ging.

1923 wurde das Unternehmen in eine Aktiengesellschaft umgewandelt. Es verfügte über mehr als 50.000 Spindeln.

Beschäftigt wurden je nach Wirtschaftslage zwischen 430 und 830 Mitarbeitende.

Adam Osser war ab 1900 dreißig Jahre lang Mitglied im Ausschuss der Lodzer Börse. 1904 wurde er zum Ehrenmitglied des Lodzer Stadtrats und 1925 zum Honorarkonsul des Königreichs Italien ernannt

Sein Sohn Stefan wanderte mit seiner Familie Ende 1938 nach Brasilien aus.

Deutsche Besatzung 1939-1945

Die Textilmaschinen der Adam Osser AG wurden während der Besatzungszeit demontiert und verkauft. Die Produktion wurde umgerüstet auf die Fertigung von Auto- und Flugzeugteilen.

Lodscher Zeitung, 09.01.1940, S. 10 : Alfred R. Elsner aus Litzmannstadt ist Treuhänder lt. Inserat.

Litzmannstädter Zeitung, 22.09.1940 S. 14: eingetragen im Handelsregister am 16.09.1940:

- Alfred R. Elsner aus Litzmannstadt ist zum komm. Verwalter bestellt.
- Die Befugnisse der bisherigen Vertretungsberechtigten sind erloschen.

Litzmannstädter Zeitung, 22.09.1940 S. 14: eingetragen im Handelsregister am 16.09.1940:

- Alfred R. Elsner aus Litzmannstadt ist als komm. Verwalter abberufen.
- Franz Wolf aus Litzmannstadt ist komm. Verwalter lt. Bestallungsurkunde vom 01.08.1941.

BArch R 144/660: Der Hauptanteil des Anlagevermögen wurde an die Flugzeuggerätebau KG Filter & Mann veräußert. Einzelne Grundstücke wurden am 30.03.1943 für 44.000 RM an die Eheleute Alexander und Margarete Weilbach, Fuldaer Str. 16, Litzmannstadt verkauft (siehe ID16).

Zum Käufer Fluggerätebau Filter & Mann, Wassertorstr. 9, Berlin SW 68:

Eigentümer sind Walter Filter und Willi Mann. Die Berliner Gesellschaft wurde am 15.04.1937 gegründet. Filter und Mann sind auch Inhaber der Schwesterfirmen in Litzmannstadt (am 01.11.1942 gegründet, HRA 1131, RBK-Nr. 0/1305/5532, Buschlinie 222, Litzmannstadt) und Pürglitz/Böhmen (am 01.02.1944 gegründet, eingemietet).

Kommanditisten sind Familienangehörige.

Die Betriebe fertigen zu 90 % selbstentwickelte Geräte. Belegschaft: 1000 Beschäftigte (1944). Stetig stark steigender Umsatz. Als Rüstungsunternehmen ausgelastet.

Tarn-/Werksbezeichnung aus kriegsbedingten Umständen: Sindermann Werk 2, (8) Mallmitz, Kreis Sprottau.

Mehrfach in der Lagerdatenbank ns-zwangsarbeit.de aufgeführtes Unternehmen mit Bezug zu 13 Berliner Zwangsarbeitslagern.

BArch R144/660 (Annahmeanordnungen vom 05.07.1944)

BArch R8121/562 (Filter & Mann: Kreditmittelbedarf)

Fundstellen Archiwum Państwowe w Łodzi 39/181/0/-/RH11887 (1923-1939, 1949-1966), 39/496/0 (1923-1944) u. w. Fundstelle BArch Freiburg RL 3/5426, Lichterfelde R 8121/562 (Handelsregisterauszug 1940, Bilanzen 1943 und 1944, Firmengeschichtlicher Abriss, 1944)



HTO-Unternehmensdatenbank

ID	16	RBK		HR	Litzmannstadt HRB 542	AZ	III 2773 Ref. 4	
Unternehmen	Baumwollmanufaktur Adam Osser AG 2/2 (Verkauf von Grundstücken)							
Stadt	Litzmannstadt			Kreis	1305 - Litzmannstadt, Stadt- und Land			
Miasto	Łódź			Reg.-Bez.	Litzmannstadt			
Straße	Buschlinie 222			Region	Wartheland			
Branche	F Textil		Beschäftigte	keine	gegründet			
Umsatz								
Kapital								
Gewinn/Verlust								
Produkt								
Vor Verwertung	verdeutsch			beschlagnahmt			aufgehoben	
frühere Namen	Przemysł Bawełniany Adam Osser, Sp. A., Lodz							
Alteigentümer				Ausl. Eigentümer				
Inhaber								
GF und BF								
Vorstand								
Treuhänder, komm. Verw., Verwalter	16.09.1940-31.07.1941		Alfred R. Elsner, Litzmannstadt					
	ab 01.08.1941		Franz Wolf, Litzmannstadt					
Konzern								
Verkauf	Notar					Urkundenrolle		
Verkaufstreuhänder	Paul Weilbacher, Referent der HTO							
Käufer	Eheleute Alexander und Margarete Weilbach, Fuldaer Str. 16, Litzmannstadt, Volksdeutsche							
RBK / HR			KP Ind. [RM]	44.000		KP (andere) [RM]		
Kauf- gegenstand	einzelne Grundstücke							
Kaufdatum / Bezugsdatum	30.03.1943		von HTO genehmigt	17.01.1944		mit Wirkung ab	01.04.1943	
Firma, neu								
Konzern								

Zur Historie siehe ID199 (... Osser AG 1/2)

BArch R144/660 (Annahmeanordnung vom 19.01.1944)